

RS Vfgh 2013/9/23 G35/2013 ua, V32/2013 ua

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.09.2013

Index

72/01 Hochschulorganisation

Norm

B-VG Art18 Abs1, Abs2

B-VG Art139 Abs1 / Prüfungsgegenstand

B-VG Art139 Abs6 zweiter Satz

B-VG Art140 Abs7 zweiter Satz

UniversitätsG 2002 §91, §143 Abs30

Satzung der Universität Wien, studienrechtlicher Teil §23, §23a, §27 Abs6

Satzung der Universität Linz, Satzungsteil "Studienrecht" §46, §47

Satzung der Universität Innsbruck, Satzungsteil "Studienrechtliche Bestimmungen" §44

Satzung der Universität Graz, Satzungsteil "Studienbeitrag" §1, §2

Satzung der Technischen Universität Graz, Satzungsteil "Studienrecht" §31, §31a

Leitsatz

Aufhebung von Satzungsregelungen verschiedener Universitäten über Studienbeiträge mangels gesetzlicher Grundlage nach Aufhebung der die Satzungsbestimmungen in Gesetzesrang hebenden Bestimmung des UniversitätsG 2002

Rechtssatz

Aufhebung der(s)

§§23, 23a und 27 Abs6 des studienrechtlichen Teils der Satzung der Universität Wien idF Mitteilungsblatt der Universität Wien vom 02.05.2012, 22. Stück, Nr 129,;

§§46 und 47 des Satzungsteils "Studienrecht" der Satzung der Universität Linz idF Mitteilungsblatt der Universität Linz vom 29.06.2012, 26. Stück, Pkt 228;

§44 des Satzungsteiles "Studienrechtliche Bestimmungen" der Satzung der Universität Innsbruck, Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 03.02.2006, 16. Stück, Nr 90 (Wiederverlautbarung), idF Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck vom 19.06.2012, 35. Stück, Nr 322;

§§1 und 2 des Satzungsteils "Studienbeitrag" der Universität Graz idF Mitteilungsblatt der Universität Graz vom 06.06.2012, 35.a Stück, 38. Sondernummer;

§§31 und 31a des Satzungsteils "Studienrecht" der Satzung der Technischen Universität Graz idF Mitteilungsblatt der Technischen Universität Graz vom 06.06.2012, 17. Stück, Nr 167.

Aufhebung des §143 Abs30 Satz 3 UniversitätsG 2002 (UG 2002) idFBGBl I 18/2013 mit (Teil-)Erkenntnis vom 29.06.2013, G35/2013 ua, V32/2013 ua, und Ausspruch gem Art140 Abs7 Satz 2 B-VG, dass die aufgehobene Bestimmung nicht mehr anzuwenden ist.

Da nach Art140 Abs7 B-VG die Rechtslage nun so zu beurteilen ist, als ob die aufgehobene gesetzliche Bestimmung niemals bestanden hätte, stellen die im Rang von Verordnungen stehenden Satzungsbestimmungen der Universitäten Wien, Linz, Graz, Innsbruck und der Technischen Universität Graz einen tauglichen Prüfungsgegenstand eines Verfahrens gemäß Art139 B-VG dar, weil die genannten Satzungsbestimmungen nach Aufhebung des §143 Abs30 Satz 3 UG 2002 idF BGBl I 18/2013 jedenfalls wieder als Verordnungen anzuwenden sind.

Ohne entsprechende gesetzliche Grundlage, also "autonom" erlassene, im Rang von Verordnungen stehende Bestimmungen in Satzungen öffentlicher Universitäten, die die Einhebung von Studienbeiträgen regeln, sind verfassungswidrig (vgl E v 29.06.2013, G35/2013 ua, V32/2013 ua).

Die in Prüfung gezogenen Satzungsbestimmungen der Universitäten Wien, Linz, Graz, Innsbruck und der Technischen Universität Graz verpflichten unter näher genannten Voraussetzungen bestimmte an diesen Universitäten Studierende, ab dem Wintersemester 2012/13 einen näher bestimmten Studienbeitrag zu entrichten. Eine entsprechende gesetzliche Grundlage dafür besteht nicht (§91 Abs1 bis Abs3 UG 2002 idF BGBl I 18/2013 bietet gemäß §143 Abs30 Satz 1 UG 2002 eine solche erst ab dem Sommersemester 2013). Die Bestimmungen sind daher als verfassungswidrig aufzuheben.

Ausspruch betr Ausdehnung der Anlassfallwirkung gem Art139 Abs6 zweiter Satz B-VG, dass die aufgehobenen Bestimmungen nicht mehr anzuwenden sind.

Damit fehlt es der an den Universitäten Wien, Linz, Graz, Innsbruck und der Technischen Universität Graz im Wintersemester 2012/13 erfolgten Einhebung von Studienbeiträgen an einer Rechtsgrundlage.

(Anlassfälle B1010/2012, B1332/2012, B1473/2012, B1510/2012, B65/2013 und B878/2012, alle E v 23.09.2013, Aufhebung der angefochtenen Bescheide; Aufhebung weiterer angefochtener Bescheide betr Studienbeiträge wegen Anwendung einer verfassungswidrigen Verordnung, zB B1016/2012, B1474/2012, uva, alle E v 23.09.2013).

Entscheidungstexte

- G35/2013 ua, V32/2013 ua
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 23.09.2013 G35/2013 ua, V32/2013 ua

Schlagworte

Hochschulen, VfGH / Prüfungsgegenstand, VfGH / Aufhebung Wirkung, VfGH / Anlassverfahren, VfGH / Anlassfall

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2013:G35.2013

Zuletzt aktualisiert am

29.12.2014

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at